

Zeitschrift: Bevölkerungsschutz : Zeitschrift für Risikoanalyse und Prävention, Planung und Ausbildung, Führung und Einsatz
Herausgeber: Bundesamt für Bevölkerungsschutz
Band: 3 (2010)
Heft: 7

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



SCHWEIZER HEFT

EDITORIAL

3

DOSSIER: ZUSAMMENARBEIT SCHWEIZ-DEUTSCHLAND

Der Bevölkerungsschutz in Deutschland

4

Trotz aller Unterschiede: Man kann durchaus sagen, dass das Bevölkerungsschutzsystem in Deutschland dem in der Schweiz ähnelt; schon die Namen der entsprechenden Bundesbehörden sind quasi gleich. Ein Porträt.

Wo Schweizer Feuerwehrleute deutsche Luft atmen

6

Die Nachbarschaftshilfe zwischen der Schweiz und Deutschland schliesst den Katastrophenschutz mit ein. In grenznahen Städten funktioniert die nachbarschaftliche Zusammenarbeit auch im Alltag. Laufenburg ist ein Beispiel dafür.

Ein Unwetter über der Landesgrenze

9

Ein Jahrhundertunwetter trifft an der schweizerisch-deutschen Grenze unter anderem ein internationales Pfadfindertreffen mit 20 000 Kindern und Jugendlichen. Dies das Szenario der in Vorbereitung stehenden grenzüberschreitenden Bevölkerungsschutzübung von Kanton Schaffhausen und Landkreis Schwarzwald-Baar-Kreis.

«Gemeinsam werden wir immer besser»

13

Das deutsche Gemeinsame Melde- und Lagezentrum GMLZ und die schweizerische Nationale Alarmzentrale NAZ stehen seit zehn Jahren in intensivem Kontakt. Im Doppelinterview sprechen Alain Vuitel, Chef der NAZ, und Thomas Mitschke, Leiter des GMLZ, über die Zusammenarbeit und vergleichen ihre Institutionen.

Der Mikrofilm ist auch im digitalen Zeitalter aktuell

17

Die Langzeitarchivierung von Kulturgut basiert in Deutschland und in der Schweiz auf gleicher Grundlage: auf der Mikroverfilmung. In der konkreten Umsetzung gibt es allerdings einige Unterschiede.

DEUTSCHES HEFT

Schweizer Bevölkerungsschutz

2

Fünf Partnerorganisationen unter einem Dach

Handlungsgrundlagen

4

Methoden der Risikoanalyse

«Experimentelle Partnerschaft»

8

Psychologische Nothilfe und psychosoziale Notfallversorgung

12

Qualitätssicherung in der Schweiz und in Deutschland

Dicke Luft?

15

Einsatz der Analytischen Task Force in der Schweiz bei der Fußball Europameisterschaft 2008